



7. November 2023

Offizielle Eröffnung des ersten E-Truck-Ladeparks in Sargans

Ende April 2023 fand in Sargans der Spatenstich für den ersten E-Truck-Ladepark der Kooperation zwischen Käppeli Logistik und Scania Schweiz AG statt. In der Zwischenzeit wurden die Bauarbeiten aufgenommen, intensiviert und anfangs November konnte dieser nun offiziell eröffnet werden.

Seit anfangs Mai konnte auf dem Areal der Käppeli Logistik AG in Sargans eine stetig steigende Bautätigkeit festgestellt werden. Kaum ein Tag verging, an dem nicht ein neuer Graben für die Verlegung von Rohren oder dem Erstellen eines neuen Fundamentes gezogen wurde. Trotz akribischer Vorarbeit und Planung gab es natürlich auch während des Baus immer wieder nicht planbare Herausforderungen. Dennoch hat man immer positiv nach vorne geblickt und ist mit dem Fortschritt des Ausbaus äusserst zufrieden, da man diesen ohne grobe Zwischenfälle und vor allem ohne grosse Beeinträchtigungen für den täglichen Betrieb durchführen konnte.

Neben den allgemeinen Bauarbeiten galt es bei der Käppeli Logistik AG auch intensiv an der Umsetzung der eigenen Umweltstrategie zu arbeiten. So wurde die ISO 14001 Zertifizierung erfolgreich abgeschlossen. Zusätzlich ist man als GS1 Mitglied derzeit verstärkt an der Umsetzung der «Lean and Green» Initiative zugange und strebt im nächsten Jahr den ersten Stern an. Doch nicht nur in den Büros oder auf dem Boden wird an der nachhaltigen Zukunft gearbeitet. Es wurden bereits erste Dachflächen mit einer eigenen PV-Anlage ausgestattet, sodass derzeit eine Leistung von 385 kWh Peak erreicht wird.

Wie bei den schweren Nutzfahrzeugen wurde bei allen Neu- und Ersatzbeschaffungen von Firmenfahrzeugen ein grosses Augenmerk auf Elektro-Fahrzeuge gelegt und in den Arbeitsabläufen in allen Bereichen auf digitales Arbeiten hingearbeitet. Alles Schritte, welche nicht von heute auf Morgen umgesetzt werden können, aber von immenser Wichtigkeit sind, um heute die Weichen für morgen zu stellen und natürlich von uns vorgelebt werden müssen, wie Mike Ritter zu berichten wusste.

Bisher können, mit den ersten zwei im Einsatz stehenden Elektro-Lastwagen, immer mehr Zahlen und Fakten aus den verschiedenen Einsatzbereichen gewonnen werden. Der erste eLkw ist nun bereits seit über zwei Jahren im Einsatz und konnte in dieser Zeit weit über 170'000 Kilometer zurücklegen. Das zweite schwere eNutzfahrzeug steht seit Februar dieses Jahres im Einsatz und konnte während diesen ersten rund sieben Monaten auch bereits 60'000 Kilometer absolvieren. Noch immer ist man tagtäglich dabei Erfahrungen zu sammeln, mögliche Herausforderungen zu analysieren, aus diesen zu lernen und jeden Tag das Optimum durch kontinuierliche Verbesserungsprozesse anzustreben.

Alle Erfahrungen, welche man derzeit sammeln und somit die Abläufe verbessern kann, kommen dann auch den ersten grossen Scania's zugute, wenn diese anfangs 2024 geliefert werden. Die bestellten Scania BEV 45S B 6x2 NB Fahrgestelle und auch die 45S A 4x2 NB Sattelzugmaschinen werden bei der Käppeli Logistik AG bereits sehnsüchtig erwartet, gibt es doch wöchentlich neue Transportaufträge, welche mit elektrischen Nutzfahrzeugen ausgeführt werden dürfen. Je besser deren Einsatz



vorbereitet werden kann, desto reibungsloser funktioniert später die gesamte Transportlogistik.

Doch nebst der Fahrzeuglogistik gilt es auch den vor- wie auch nachgelagerten Aufgaben Aufmerksamkeit zu schenken. Hier liegt die Besonderheit vor allem in der mangelnden Erfahrung des Marktes. Doch diese Herausforderung nimmt man sich als «First Mover» gerne an. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass das direkte Feedback vom Fahrer auch heute noch nicht durch Berechnungen und theoretische Planung zu ersetzen ist, wie Mike Ritter zu berichten weiss. Zudem erachtet Käppeli Logistik es als äusserst wertvoll die Fahrer bereits heute aktiv auf dem Weg Richtung eMobilität und elektrifizierten Transporten mitzunehmen.

Zusätzlich zu den Fahrzeugen und den Fahrern, gilt es auch die Disposition mit an Bord zu nehmen. Die Disposition bildet die Schnittstelle zwischen Kunde und Fahrer. Eine flexible und funktionierende Disposition, welche Kundenaufträge entgegennimmt, diese verarbeitet und für den Kunden eine bestmögliche und auch schnellstmögliche Lösung bieten kann, muss neu auch die Herausforderungen mit eTrucks annehmen und bei Ihren Liefertouren die verfügbare Ladeinfrastruktur berücksichtigen. Eine Aufgabe mit welcher nicht nur die Käppeli Logistik konfrontiert ist, sondern alle Transporteure. Daher ist es wichtig, dass hier ein gemeinsamer Weg angestrebt wird.

Ein weiterer Meilenstein in der Schweizer eMobility-Roadmap der Käppeli Logistik AG und der Scania Schweiz AG konnte nun mit der offiziellen Eröffnung des ersten eTruck-Ladepark von anfangs November in Sargans abgeschlossen werden. Doch die Roadmap wird nun nicht einfach geschlossen, sondern man arbeitet weiterhin gemeinsam an der stetigen Entwicklung und dem weiteren Ausbau der eMobilität in den nächsten Jahren.

Bis die ersten BEV Scania im auffälligen Käppeli Design ihre ersten Liefertouren absolvieren, wird der eTruck-Ladepark ersten Leistungstests unterzogen und steht ab sofort auch allen interessierten Transportunternehmern zur Verfügung.

Bei Interesse oder Fragen zum ersten öffentlichen E-Truck-Ladepark in der Schweiz schreiben Sie ein kurzes E-Mail mit Ihrem Anliegen oder Fragen an:

Käppeli AG Sargans: driv-e@kaeppli.ch

Scania Schweiz AG: e-mobility.ch@scania.com



Der erste eTruck-Ladepark ist offiziell eröffnet. V.l.n.r. Stephan Oberli, Francesco Romano von der Scania Schweiz AG und Mike Ritter, Tim Kuschel von der Käppeli Logistik AG in Sargans.





Vollständig integriert in das Betriebsareal der Käppeli Logistik AG ist der erste eTruck Ladepark der Schweiz, der auch öffentlich zugänglich ist und für andere Lkw und Pkw genutzt werden kann. 400 kW max. Ladeleistung, welche an jeder Ladesäule verfügbar ist.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Tobias Schönenberger, Senior Marketing Advisor

Telefon: 044 800 13 64, E-Mail: tobias.schoenenberger@scania.com

Manuel Manser, Leiter Marketing & Kommunikation

Telefon: 044 800 14 85, E-Mail: manuel.manser@scania.com

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Übergang zu einem nachhaltigen Transportsystem voran. 2022 lieferten wir 80'238 Lkw, 4'994 Busse und 13'400 Industrie- und Schiffsmotoren an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf mehr als 170 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf den Service entfielen. Scania wurde 1891 gegründet, ist in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt fast 57'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden angesiedelt. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika und Asien. Scania ist Teil der TRATON GROUP, weitere Informationen finden Sie unter: www.scania.com